



# SCHLICHT AUSGEFALLEN!

Fotos: Kerstin Kokoska

## KenChiku Architektur und Design entwirft Bauhausstil-Villa im Essener Süden

Extravagant und dennoch ökonomisch, großzügig und dabei ökologisch, schlicht in der Form und ausgefallen zugleich – das war der Anspruch von Architekten und Bauherren an den Entwurf und die Realisation eines Wohnhauses in einem exklusiven Wohnviertel im Essener Süden. Entstanden ist eine moderne Villa mit kompaktem Grundriss und Fassaden, die dem Betrachter ganz neue Perspektiven eröffnen.

Aufgesetztes kann Holger Gravius vom Architekturbüro KenChiku nicht leiden. Statt Balkone oder Vordächer an die Fassade anzubringen, gestaltet er skulptural: „Ein Bildhauer erschafft seine Figuren auch nicht durch das Anbringen sondern durch das Wegnehmen von Material“, erklärt er das Prinzip. Den Kubus im Bauhausstil gliedern daher spannende, raumbildende Rücksprünge. Diese schaffen unter anderem ein beeindruckendes Entrée, ganz neue Perspektiven durch ein begehbare Fenster über Eck und weitläufige Terrassenflächen.

Die charakteristische Architektursprache der Außenfassade wird auch im Innenbereich wieder

aufgegriffen: 5,65 Meter hoch ist der Empfangsbereich des Hauses, der von beleuchteten Nischen geprägt wird, die Raum für Kunstwerke und Liebhaber-Stücke geben. Im Erdgeschoss geht es geradeaus hinein ins Herz des Hauses und der Familie: Der Kreuzungspunkt aller Wege ist

nämlich ganz bewusst die Spielfläche des kleinen Sohnes mit Blick auf den großzügigen Garten. Darumherum gliedern sich in fließendem Übergang Küche, Ess- und Wohnzimmer an. Die großzügige Familienküche und das Esszimmer sind durch eine große Glasschiebetür abtrennbar. Das

